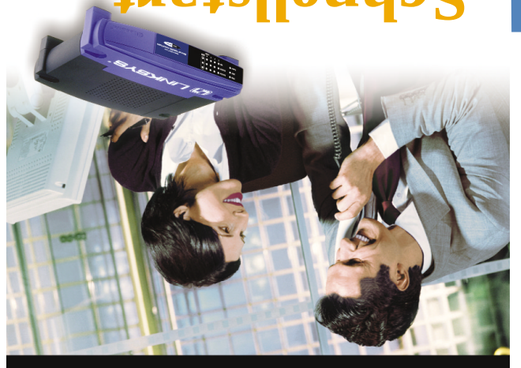
Schnellstart

EtherFast® Broadband Firewall Router
Mit Switch mit 4 Ports und VPN-Endpunkt



LINKSYS®

Folgen Sie im Falle einer komplexen Netzinstallation den Anweisungen im Schnellstart-Handbuch, um das System schnell und problemlos startklar zu machen!

Broadband Networking

www.linksys.com/de

Einführung

Glückwunsch! Wir bedanken uns für Ihre Wahl des Linksys EtherFast® Broadband Firewall Routers mit 4-Port-Switch/VPN-Endpunkt. Mit diesem Router können Sie ein privates oder Small-Business-**Netzwerk** einrichten, in dem alle Computer einen Hochgeschwindigkeits-Internetzugang nutzen.

Warum benötige ich ein Netzwerk? Netzwerke ermöglichen die gemeinsame Nutzung von Computerressourcen wie Druckern, Dateien und CD-ROM-Laufwerken. Netzwerke werden sogar dazu verwendet, Videospiele mit mehreren Spielern zu ermöglichen. Sie sind also nicht nur für die Arbeit zu Hause und im Büro, sondern auch für die Freizeit nützlich.

Ein besonders interessanter Aspekt ist, dass der Router die gemeinsame Nutzung Ihrer Kabel- oder DSL-Internetverbindung ermöglicht. Der Router stellt also die Verbindung zwischen LAN (Local Area Network) und WAN (Wide Area Network) her. Das Internet weist als globales Netzwerk die größte Ausdehnung aller Netzwerke auf. Alle an den Router angeschlossenen PC können diese Verbindung nutzen.

Wie funktioniert das? Sie richten ein einfaches LAN ein. Die PC werden über ein Ethernet-Kabel und die Ethernet-Karte im oder am PC mit einem der LAN-Ports des Routers verbunden. Der Begriff „Ethernet", mit dem Netzwerkkomponenten wie Kabel und Netzwerkkarten bezeichnet werden, bezeichnet gleichzeitig den Typ des Netzwerks, das Sie einrichten.

Der Router wird dann mit dem Kabel- oder DSL-Modem verbunden. Über den Router kann jeder PC auf das Internet zugreifen. Mehrere PC können also gleichzeitig eine Internetverbindung nutzen.

Verwenden Sie die **Linksys Router Setup Wizard CD-ROM** oder die Anweisungen in dieser **Kurzanleitung**, um die Verbindung zum Router herzustellen sowie den Router und die PC zu konfigurieren.

Mithilfe dieser Anleitungen können Sie schnell ein betriebsfähiges System mit allgemeinen Einstellungen einrichten. Sobald der Zugang zum Internet hergestellt ist, finden Sie erweiterte Konfigurationsinformationen (zu Spielen, VPNs, Webhosting usw.) im User Guide (nur in englischer Sprache) auf der CD-ROM mit dem Setup-Assistenten.

Einführung

Die folgenden Anweisungen setzen voraus, dass die Standardoberfläche von Windows XP verwenden. Wenn die die klassische Oberfläche verwenden (bei der die Symbole und Menüs wie in den vorherigen Windows-Versionen aussehen), befolgen die Anweisungen für Windows 2000.

A. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start**. Klicken Sie auf **Einstellungen** und dann auf **Systemsteuerung**. Doppelklicken Sie auf das Symbol **Netzwerk- und Internetverbindungen** und dann auf **Netzwerkverbindungen**.

B. Wählen Sie das Symbol **LAN-Verbindung** für die gewünschte Ethernet-Karte aus (in der Regel ist dies die erste aufgelistete LAN-Verbindung). Doppelklicken Sie auf das Symbol **LAN-Verbindung**.

C. Jetzt wird das Statusfenster für die LAN-Verbindung angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften**.

D. Wählen Sie **Internetprotokoll (TCP/IP)** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften**.

E. Wählen Sie **IP-Adresse automatisch beziehen**. Wenn das neue Fenster angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**. Klicken Sie erneut auf die Schaltfläche **OK**.

F. Starten Sie Ihren Computer neu.

Fahren Sie fort mit Schritt 3: Konfigurieren des Routers.

Einführung

Schritt 1: Anschließen des Routers

In Schritt 1 verbinden Sie den Router mit Ihrem Kabel- oder DSL-Modem und den Computern in Ihrem privaten oder Unternehmensnetzwerk.

Vergewissern Sie sich zunächst, dass alle Geräte ausgeschaltet sind, mit denen Sie arbeiten werden, also die PC, das Modem und der Router.

A. Soweit Sie dies nicht bereits durchgeführt haben, schließen Sie jetzt Ihr Kabel- oder DSL-Modem richtig an. Für den Kabelbetrieb ist eine Koaxialbuchse (Abbildung A1) und für den DSL-Betrieb eine Telefonbuchse vorgesehen (Abbildung A2). Befolgen Sie die Anweisungen im Installationshandbuch Ihres Kabel- oder DSL-Modems.

A1

A2

Anschließen des Routers

B. Verwenden Sie das Ethernet-Kabel, mit dem das Kabel- oder DSL-Modem an den PC angeschlossen war, um das Kabel- oder DSL-Modem mit dem WAN-Port des Routers zu verbinden.

B

C. Schließen Sie ein zweites Ethernet-Kabel an die Ethernet-Karte Ihres PC an. Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einen der LAN-Ports (1 bis 4) auf der Rückseite des Routers an. Wiederholen Sie diesen Vorgang für jeden weiteren PC, den Sie an den Router anschließen möchten.

Hinweis: Ist die Ethernet-Karte Ihres PC nicht eingerichtet, finden Sie weitere Informationen im Benutzerhandbuch der Ethernet-Karte.

Hinweis: Die Installation ist einfacher, wenn Sie mit dem LAN-Port 4/DMZ beginnen und mit Port 1 enden.
Verbinden Sie mehr als 4 PC mit dem Router, müssen Sie an Port 1, 2, 3 oder 4/DMZ des Routers einen Hub oder Switch anschließen.

C

Anschließen des Routers

D. Verbinden Sie das Netzteil mit dem Router und dem Stromnetz. Schalten Sie das Kabel- oder DSL-Modem ein. Schalten Sie dann den PC ein, den Sie zum Konfigurieren des Routers verwenden möchten.

D

Fahren Sie fort mit Schritt 2: Konfigurieren der PC.

Anschließen des Routers

Schritt 2: Konfigurieren der PC

In Schritt 2 konfigurieren Sie die einzelnen Computer für die Kommunikation mit dem Router.

Hierzu müssen Sie die Netzwerkeinstellungen Ihres PC so konfigurieren, dass eine IP-Adresse (auch TCP/IP-Adresse genannt) automatisch bezogen wird (auch als DHCP bezeichnet). Computer verwenden IP-Adressen zur Kommunikation über ein Netzwerk oder das Internet.

Ermitteln Sie, welches Betriebssystem auf Ihrem Computer ausgeführt wird, z. B. Windows 95, 98, Me, 2000 oder XP. Hierzu können Sie auf die Schaltfläche **Start** und anschließend auf **Einstellungen** klicken, klicken Sie auf **Systemsteuerung** und doppelklicken Sie dann auf das Symbol **System**. Enthält das Menü „Start" die Option „Einstellungen" nicht, handelt es sich um Windows XP. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**, wenn Sie fertig sind.

Diesen Vorgang müssen Sie gegebenenfalls für jeden Computer wiederholen, den Sie mit dem Router verbinden.

Ist Ihr Betriebssystem hier nicht aufgeführt, lesen Sie in der Dokumentation des Betriebssystems nach.

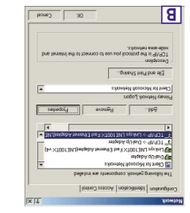
Auf den nächsten Seiten erfahren Sie Schritt für Schritt, wie Sie Ihre Netzwerkeinstellungen für das verwendete Windows-Betriebssystem konfigurieren. Nachdem Sie die Konfiguration Ihrer Computer abgeschlossen haben, fahren Sie fort mit „Schritt 3: Konfigurieren des Routers".

Konfigurieren der PCs

Anweisungen für Windows 95, 98 und Me

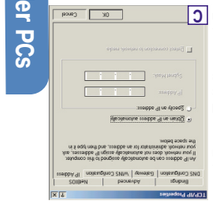
A. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start**. Klicken Sie auf **Einstellungen** und dann auf **Systemsteuerung**. Doppelklicken Sie auf das Symbol **Netzwerk**.

B. Wählen Sie aus der Registerkarte „Konfiguration" die **TCP/IP**-Zeile für die gewünschte Ethernet-Karte aus. Wählen Sie keinen TCP/IP-Eintrag, dessen Name die Zeichenfolgen „DUN", „PPPoE", „VPN" oder „AOL" enthält. Wenn das Wort "TCP/IP" separat angezeigt wird, wählen Sie diese Zeile aus. (Ist keine Benutzeranleitung Ihrer Ethernet-Karte nach, wählen Sie TCP/IP-Zeile aufgelistet, lesen Sie im TCP/IP-Zeile aufgelistet. lesen Sie im Benutzerhandbuch Ihrer Ethernet-Karte nach, welche TCP/IP-Zeile für die gewünschte Ethernet-Karte gilt.) Klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften**.



A

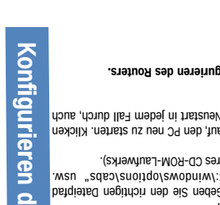
C. Klicken Sie auf die Registerkarte **IP-Adresse**. Wählen Sie **IP-Adresse automatisch beziehen**.



B

D. Klicken Sie auf die Registerkarte **Gateway** und vergewissern Sie sich, dass das Feld **Installierte Gateways** leer ist. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

E. Klicken Sie erneut auf die Schaltfläche **OK**. Windows fordert Sie gegebenenfalls zum Einlegen der Windows-Installations-CD oder zum Bereitstellen zusätzlicher Dateien auf. Geben Sie den richtigen Dateipfad an, z. B. „D:\Win98" , „D:\Win9x", „C:\Windows\Options\Cabs" usw. („D" repräsentiert den Laufwerksbuchstaben Ihres CD-ROM-Laufwerks).



C

F. Das System fordert Sie nun möglicherweise auf, den PC neu zu starten. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ja**. Fahren Sie den Neustart in jedem Fall durch, auch wenn Sie nicht dazu aufgefordert werden.

Fahren Sie fort mit Schritt 3: Konfigurieren des Routers.

Konfigurieren der PCs

Anweisungen für Windows 2000

A. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start** . Klicken Sie auf **Einstellungen** dann auf **Systemsteuerung**. Doppelklicken Sie auf das Symbol **Netzwerk- und DFÜ-Verbindungen**.

B. Wählen Sie das Symbol **LAN-Verbindung** für die gewünschte Ethernet-Karte aus (in der Regel ist dies die erste aufgelistete LAN-Verbindung). Doppelklicken Sie auf **LAN-Verbindung**.

C. Jetzt wird das Statusfenster für die LAN-Verbindung angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften**.

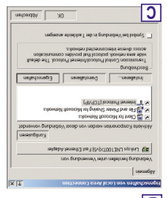
D. Wählen Sie **Internetprotokoll (TCP/IP)** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften**.

E. Wählen Sie **IP-Adresse automatisch beziehen**. Wenn das neue Fenster angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**. Klicken Sie erneut auf die Schaltfläche **OK**.

F. Starten Sie Ihren Computer neu.

Fahren Sie fort mit Schritt 3: Konfigurieren des Routers.

D



C

B

Konfigurieren der PCs

Anweisungen für Windows XP

A. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start** und anschließend auf **Systemsteuerung**. Doppelklicken Sie auf das Symbol **Netzwerkverbindungen**.

B. Wählen Sie das Symbol **LAN-Verbindung** für die gewünschte Ethernet-Karte aus (in der Regel ist dies die erste aufgelistete LAN-Verbindung). Doppelklicken Sie auf das Symbol **LAN-Verbindung**.

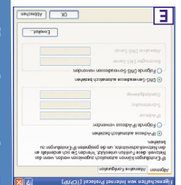
C. Jetzt wird das Statusfenster für die LAN-Verbindung angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften**.

D. Wählen Sie **Internetprotokoll (TCP/IP)** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften**.

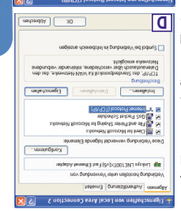
E. Wählen Sie **IP-Adresse automatisch beziehen**. Wenn das neue Fenster angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Schließen**, wenn Einstellungen geändert wurden), um die PC-Konfiguration abzuschließen.

F. Starten Sie Ihren Computer neu.

Fahren Sie fort mit Schritt 3: Konfigurieren des Routers.



E



D

B

Konfigurieren der PCs

Schritt 3: Konfigurieren des Routers

Die folgenden Anweisungen setzen voraus, dass Sie Ihren Router mit Ihrem Kabel- oder DSL-Modem und Ihren Computern verbunden haben. Ist dies nicht der Fall, befolgen Sie die Anweisungen in Schritt 1: Anschließen des Routers.

Wenn Sie Ihren Router konfigurieren, müssen Sie einen Computer verwenden, der mit dem Router verbunden ist. Sie können die Einstellungen des Routers über jeden Computer in Ihrem Netzwerk ändern. Geben Sie dazu in das Adressfeld des Webbrowsers die Standard-IP-Adresse des Routers ein, 192.168.1.1. Drücken Sie anschließend die Eingabetaste.

Es wird ein Fenster geöffnet, in dem Sie aufgefordert werden, Benutzernamen und Kennwort einzugeben. Lassen Sie den Benutzernamen leer, und geben Sie als Kennwort **admin** ein (Standardeinstellung). Sie können diese Einstellungen später ändern.

Klicken Sie auf **OK**, um fortzufahren.

Der Router verfügt über zwei Hauptbildschirme: Setup und Administration. Sie können zwischen diesen Bildschirmen wechseln, indem Sie auf die Registerkarte **Setup** oder **Administration** klicken.

Der Bildschirm **Setup** wird angezeigt, wenn Sie zum ersten Mal auf den Router zugreifen. Hier können Sie die Einstellungen ändern, die Sie während der Installation vorgenommen haben. Sie können auch weitere Einstellungen vornehmen.

Der Bildschirm **Administration** wird angezeigt, wenn Sie auf die Registerkarte **Administration** klicken. Hier können Sie Einstellungen vornehmen, die sich auf die Verwaltung des Routers beziehen.

Weitere Informationen zu den Bildschirmen **Setup** und **Administration** finden Sie im Benutzerhandbuch auf der CD-ROM.

Einführung

So sieht die fertig gestellte Struktur

Auch wenn Sie andere Computer als die hier abgebildeten einsetzen, sind die Installationsschritte vergleichbar. Mit dem Router können Sie Ihre schnelle Kabel- oder DSL-Verbindung für mehrere Computer in Ihrem privaten oder Unternehmensnetzwerk freigeben. Ein solches Netzwerk wird LAN (Local Area Network) genannt.

Diese Kurzanleitung vermittelt eine Übersicht der Komponenten zur Einrichtung eines einfachen privaten oder geschäftlichen Netzwerks. In den nächsten drei Abschnitten erfahren Sie, wie Sie Ihre Geräte einrichten und konfigurieren müssen, um über einen gemeinsamen Hochgeschwindigkeitszugang zum Internet zu verfügen.

Schritt 1: Anschließen des Routers
Verbinden Sie den Router mit dem Kabel- oder DSL-Modem und Ihren Notebooks oder PC.

Schritt 2: Konfigurieren der PC
Konfigurieren Sie die Notebooks oder PC, damit die Geräte mit dem Router kommunizieren können.

Schritt 3: Konfigurieren des Routers
Führen Sie die grundlegenden Schritte durch, die erforderlich sind, damit der Router in Verbindung mit dem Kabel- oder DSL-Modem und den ISP-Einstellungen betriebsbereit ist.

Einführung

Im Abschnitt „Hilfe“ finden Sie die am häufigsten gestellten Fragen zu Internetverbindungen. Benötigen Sie weitere Informationen zum Setup oder zu erweiterten Funktionen, beachten Sie den User Guide (nur in englischer Sprache) auf der CD-ROM mit dem Setup-Assistenten oder besuchen Sie die Linksys-Website.

1. Ich bin mir nicht sicher, welche Informationen ich von meinem Internetdienstanbieter (ISP) benötige, um mein Netzwerk in Betrieb nehmen zu können. Welche Fragen muss ich stellen?

Welcher Verbindungstyp wird verwendet: dynamische IP-Adresse, statische IP-Adresse oder PPPoE?

- Wenn Sie eine dynamische IP-Adresse verwenden, benötigen Sie folgende Daten:
  - Ihren Hostnamen (soweit erforderlich)
  - Ihren Domänennamen (soweit erforderlich)
- Wenn Sie eine statische IP-Adresse verwenden, benötigen Sie folgende Daten:
  - Ihre IP-Adresse
  - Ihre Gatewayadresse
  - Ihre DNS-Adresse
- Wenn Sie PPPoE verwenden (normalerweise bei DSL-ISPs), benötigen Sie folgende Daten:
  - Ihren Benutzernamen
  - Ihr Kennwort

Fahren Sie nach Erhalt der Antworten fort mit den Anweisungen unter „Schritt 3: Konfigurieren des Routers“ und geben Sie diese Daten auf der Registerkarte „Setup“ ein. Beachten Sie beim Einrichten des WAN-Verbindungstyps die Tabelle auf der nächsten Seite:

Verbindungstyp:	Schritte:
DHCP (Dynamische IP-Adresse)	1. Wählen Sie **Obtain an IP Automatically** (IP-Adresse automatisch beziehen) als WAN-Verbindungstyp. 2. Klicken Sie auf die Schaltflächen **Apply** (Übernehmen) um die Einstellungen zu speichern.
Statische IP-Adresse	1. Wählen Sie **Static IP** (Statische IP-Adresse) als WAN-Verbindungstyp. 2. Geben Sie die **WAN IP Address** (WAN-IP-Adresse) ein. 3. Geben Sie die **Subnet Mask** (Subnetmask) ein. 4. Geben Sie die **Gateway Address** (Gatewayadresse) ein. 5. Geben Sie die **DNS** (DNS-Adressen) in die Felder 1, 2 bzw. 3 ein. Sie müssen mindestens eine DNS-Adresse eingeben. 6. Klicken Sie auf die Schaltflächen **Apply** (Übernehmen) um die Einstellungen zu speichern.
PPPoE	1. Wählen Sie **PPPoE** als WAN-Verbindungstyp. 2. Geben Sie den **User Name** (Benutzername) ein. 3. Geben Sie das **Password** (Kennwort) ein. 4. Klicken Sie auf die Schaltflächen **Apply** (Übernehmen) um die Einstellungen zu speichern.
RAS, PPTP oder HBS	Wenn Sie RAS (Singapore SingTel), PPTP (europäischer Dienst) oder HBS (australischer Dienst) verwenden, fragen Sie Ihren ISP nach den erforderlichen Setup-Informationen.

2. Ich habe Probleme beim Herstellen einer Verbindung zum Internet. Welche der LEDs an der Vorderseite des Routers sollen leuchten?

- Für jede ordnungsgemäß auf der Rückseite des Routers hergestellte Verbindung (Ethernet-Kabel oder Netzkabel) leuchtet mindestens eine LED.

Beispielsweise leuchten üblicherweise die folgenden LEDs, nachdem ein Computer und ein Kabel- oder DSL-Modem angeschlossen wurden:

- Wenn der Router eingeschaltet ist (wenn also das Netzteil an den Router angeschlossen ist), leuchtet die LED *Power*.
- Ist ein Ethernet-Kabel ordnungsgemäß an einen PC und den LAN-Port des Routers angeschlossen, brennt die LED für den betreffenden Port.
- Besteht eine Verbindung zum Kabel- oder DSL-Modem, leuchtet die LED *WAN Link/Act*.
- Die LED *WAN Link/Act* leuchtet nicht. Was muss ich überprüfen?
- Prüfen Sie, ob es sich bei dem Kabel zwischen dem Kabel- oder DSL-Modem und dem Router um das mit dem Modem gelieferte Kabel handelt. Abhängig vom Verbindungstyp, den das Modem verwendet, müssen Sie ein „gerades“ oder „gekreuztes“ Ethernet-Kabel verwenden (der Typ „gerade“ ist der gebräuchlichere Typ).

- Nach dem Anschließen eines PC leuchten einige der LEDs an der Vorderseite des Routers nicht.
- Die einwandfreie Funktion einer Verbindung ist bereits gewährleistet, wenn nur die LED *Link/Act* leuchtet.

3. Ich kann keine Verbindung zum Internet herstellen und nicht auf die Setup-Seite des Routers zugreifen. Was muss ich überprüfen?

A. Prüfen Sie zunächst, ob das Kabel- oder DSL-Modem und die Computer richtig mit dem Router verbunden sind. In der Antwort zu Frage Nr. 2 ist beschrieben, wie Sie diese Verbindungen überprüfen.

B. Prüfen Sie dann, ob Sie die PC richtig für die Kommunikation mit dem Router konfiguriert haben. Nachfolgend finden Sie Anweisungen hierzu für die verschiedenen Versionen von Windows.

- **Windows 95, 98 oder Me**
  - Klicken Sie auf das Menü **Start** und dann auf **Ausführen**. Wenn das Fenster „Ausführen“ angezeigt wird, geben Sie in das Feld „Öffnen“ die Zeichenfolge **winipcfg** ein. Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **OK**.
  - Wenn das Fenster **IP-Konfiguration** angezeigt wird, klicken Sie auf das **grau unterlegte Feld** mit dem nach unten zeigenden Pfeil.
  - Nun wird eine Liste mit Netzwerkkarten angezeigt. Wählen Sie die **Karte** aus, mit der Sie die Verbindung zum Internet herstellen. Dieser Karteneintrag darf nicht die Zeichenfolge „PPP“, „VPN“, „AOL“ oder „DFÜ-Adapter“ enthalten.
  - Das Feld „IP-Adresse“ muss jetzt die IP-Adresse 192.168.1.100 oder 192.168.1.xxx enthalten. Dabei repräsentiert „xxx“ einen Wert größer 100. Liegt Ihre IP-Adresse nicht im gültigen Bereich, halten Sie die Reset-Taste an der Vorderseite des Routers für mehr als 30 Sekunden gedrückt. Hierdurch wird der Router auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt und Sie müssen die Seite „Setup“ des Routers neu konfigurieren. Führen Sie nach der Eingabe der neuen Werte auf der Seite „Setup“ einen Neustart des Computers durch.

- **Windows NT, 2000 und XP**
  - Klicken Sie auf das Menü **Start** und dann auf **Ausführen**. Wenn das Fenster „Ausführen“ angezeigt wird, geben Sie in das Feld „Öffnen“ die Zeichenfolge **cmd** ein. Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **OK**.
  - Hierdurch wird eine Eingabeaufforderung angezeigt. Geben Sie **ipconfig /all** ein und drücken Sie die **Eingabetaste**.
  - Das Feld „IP-Adresse“ muss jetzt die IP-Adresse 192.168.1.100 oder 192.168.1.xxx enthalten. Dabei repräsentiert „xxx“ einen Wert größer 100. Liegt Ihre IP-Adresse nicht im gültigen Bereich, halten Sie die Reset-Taste an der Vorderseite des Routers für mehr als 30 Sekunden gedrückt. Hierdurch wird der Router auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt und Sie müssen die Seite „Setup“ des Routers neu konfigurieren. Führen Sie nach der Eingabe der neuen Werte auf der Seite „Setup“ einen Neustart des Computers durch.

C. Nun müssen Sie einige Einstellungen von Windows konfigurieren.

- Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf **Arbeitsplatz** und dann auf **Systemsteuerung** (bei Verwendung der Standardoberfläche von Windows XP klicken Sie auf **Start** und wählen dann **Systemsteuerung**).
- Wenn das Fenster „Systemsteuerung“ angezeigt wird, doppelklicken Sie auf das Symbol **Internetoptionen** (bei Verwendung der Standardoberfläche von Windows XP klicken Sie auf **Netzwerk- und Internetverbindungen** und dann auf **Internetoptionen**).
- Wenn das Fenster „Internetoptionen“ angezeigt wird, klicken Sie auf die Registerkarte **Verbindungen**.
- Aktivieren Sie die Option **Keine Verbindung wählen**. (Wenn diese Option abgeblendet ist, müssen Sie nichts ändern.)
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **LAN-Einstellungen...** in der Ecke unten rechts.
- Wenn das Fenster „Einstellungen für lokales Netzwerk (LAN)“ angezeigt wird, **deaktivieren Sie alle Kontrollkästchen**.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK** und anschließend auf die Schaltfläche **Übernehmen** (wenn Sie keine Änderungen vornehmen müssen, ist die Schaltfläche **Übernehmen** deaktiviert). Klicken Sie anschließend erneut auf die Schaltfläche **OK**.
- Schließen Sie die Systemsteuerung und starten Sie Ihren Computer neu.

4. Wenn ich auf das Symbol für den Internetzugang klicke und den Benutzernamen sowie das Kennwort eingebe, die mir mein ISP mitgeteilt hat, kann ich keine Verbindung zum Internet herstellen. Worin besteht der Fehler?

Sie verwenden die von Ihrem ISP bereitgestellte Software. Verwenden Sie stattdessen Internet Explorer bzw. Netscape Navigator. Diese Browser können Sie von Ihrem Desktop aus (unter Windows XP über das Menü „Start“) aufrufen.

5. Wenn ich Internet Explorer verwende, wird ein Fenster eingeblendet, dass zum Herstellen einer DFÜ-Verbindung auffordert. Wie kann ich das verhindern?

A. Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf **Arbeitsplatz** und dann auf **Systemsteuerung** (bei Verwendung der Standardoberfläche von Windows XP klicken Sie auf **Start** und wählen dann **Systemsteuerung**).

B. Wenn das Fenster **Systemsteuerung** angezeigt wird, doppelklicken Sie auf das Symbol **Internetoptionen** (bei Verwendung der Standardoberfläche von Windows XP klicken Sie auf **Netzwerk- und Internetverbindungen** und dann auf **Internetoptionen**).

C. Wenn das Fenster **Internetoptionen** angezeigt wird, klicken Sie auf die Registerkarte **Verbindungen**.

D. Aktivieren Sie die Option **Keine Verbindung wählen**.

E. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Übernehmen**.

F. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

6. Wenn ich auf der Seite „Setup“ des Routers auf die Schaltfläche *Übernehmen* klicke, werde ich erneut aufgefordert, Benutzername und Kennwort einzugeben. Ich habe *admin* als Kennwort eingegeben, nach dreimaliger Eingabe wird jedoch ein roter Bildschirm angezeigt. Wie kann ich das umgehen?

A. Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das Symbol **Internet Explorer** (im Menü „Start“ von Windows XP).

B. Geben Sie nach dem Start von Internet Explorer **http://192.168.1.1/Passwd.htm** in die Adresszeile ein und klicken Sie auf **Wechseln zu**.

C. Das Dialogfeld zur Eingabe des Netzwerkkennworts wird angezeigt (Windows XP-Benutzer sehen ein Fenster mit dem Titel „Verbinden mit 192.168.1.1).

D. Lassen Sie das Feld für den Benutzernamen leer. Geben Sie **admin** in das Feld „Kennwort“ ein. Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **OK**.

E. Nun sollte die Seite „Kennwort“ des Router-Dienstprogramms angezeigt werden.

F. Wählen Sie das erste Feld, in dem Sternchen (**********) angezeigt werden (Windows XP-Benutzer sehen Bullets). Löschen Sie alle Sternchen (**). (Dieses Feld muss leer sein.)

G. Wählen Sie das zweite Feld, in dem Sternchen (**********) angezeigt werden (Windows XP-Benutzer sehen Bullets). Löschen Sie alle Sternchen (**). (Dieses Feld muss leer sein.)

H. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Übernehmen** und dann auf die Schaltfläche **Weiter**.

I. Der Router ist jetzt ohne Kennwort konfiguriert.

Nun können Sie sich problemlos anmelden. Vergessen Sie nicht, später wieder ein Kennwort zu konfigurieren.

7. Ich habe die obigen Vorschläge umgesetzt, kann aber trotzdem mit dem Router keine Verbindung zum Internet herstellen. Was kann ich tun?

Beachten Sie den Anhang „Troubleshooting“ im User Guide (nur in englischer Sprache) auf der CD-ROM mit dem Setup-Assistenten oder nutzen Sie eine der folgenden Informationsquellen.

E-Mail europe-support@linksys.com
Web http://www.linksys.com/de

FS-BEFSX41-DE-30121NC BW

Schritt 3: Konfigurieren des Routers

In Schritt 3 konfigurieren Sie den Router so, dass er über Ihren Internetdienstanbieter (ISP) auf das Internet zugreifen kann. Hierzu müssen Ihnen die Setup-Informationen Ihres ISP vorliegen. Sollte dies nicht der Fall sein, wenden Sie sich an Ihren ISP, bevor Sie fortfahren. Welche Fragen Sie dem ISP stellen müssen, wird unter Frage Nr. 1 im Abschnitt „Hilfe“ beschrieben.

Die Anweisungen Ihres ISP beschreiben, wie Sie Ihren PC für den Internetzugriff einrichten. Da Sie jetzt den Router zur gemeinsamen Nutzung des Internetzugangs durch mehrere Computer verwenden, werden diese Setup-Informationen zur Konfiguration des Routers (anstelle eines PC) verwendet.

A. Öffnen Sie Ihren Webbrowser. (Wenn sie an diesem Punkt eine Fehlermeldung erhalten, können diese ignorieren. Fahren Sie den Anweisungen entsprechend fort). Geben Sie in das Adressfeld des Webbrowsers **http://192.168.1.1** ein. Drücken Sie die **Eingabetaste**.

B. Nun wird ein Fenster zur Eingabe des Netzwerkkennworts angezeigt (siehe Abbildung B1). Unter Windows XP wird das Fenster **Verbinden mit 192.168.1.1** angezeigt (siehe Abbildung B2). Lassen Sie das Feld „Benutzername“ leer und geben Sie den Wert **admin** (nur Kleinbuchstaben) in das Feld „Kennwort“ ein („admin“ ist der Standardwert für Benutzername und Kennwort). Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **OK**.

B1

B2

C. Nun wird das Router-Konfigurationsprogramm mit der Registerkarte „Setup“ angezeigt. Abhängig von den Setup-Anweisungen Ihres ISP müssen Sie die folgenden Daten eingeben.

Host Name (Hostname) und **Domain Name** (Domänenname): In diesen Feldern können Sie einen Hostnamen und einen Domänennamen für den Router eingeben. Diese Felder bleiben in der Regel leer. Füllen Sie diese Felder nur aus, wenn dies Ihnen ISP vorgeschrieben wird.

Device WAN IP Address (WAN-IP-Gerätadresse) und **WAN Subnet Mask** (WAN-Subnetmask): Die Werte für die IP-Adresse und Subnetmask des Routers werden auf der Seite „Setup“ angezeigt. Der Standardwert für die IP-Adresse lautet 192.168.1.1 und für die Subnetmask 255.255.255.0.

D1

D. Der Router unterstützt sechs Verbindungstypen: DHCP (IP-Adresse automatisch beziehen), statische oder feste IP-Adresse, PPPoE, RAS, PPTP und HBS. Diese Typen können in der Dropdownliste **WAN Connection Type** (WAN-Verbindungstyp) ausgewählt werden. Abhängig vom gewählten Verbindungstyp wird ein entsprechender Setup-Bildschirm mit spezifischen Funktionen angezeigt. Fahren Sie mit den Anweisungen für den verwendeten Verbindungstyp fort.

1. DHCP oder „IP-Adresse auto-matisch beziehen“

Wenn Ihr ISP die Einrichtung der Verbindung über DHCP oder eine vom ISP vergebene dynamische IP-Adresse vorsieht, gehen Sie folgendermaßen vor:

a. Wählen Sie **Obtain an IP Automatically** (IP-Adresse automatisch beziehen).

b. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen), um die Einstellungen zu speichern.

D1

a. Wählen Sie als WAN-Verbindungstyp **Automatic Configuration - DHCP**.

b. Geben Sie die **WAN IP Address** (WAN-IP-Adresse) ein.

c. Geben Sie die **Subnet Mask** (Subnetmask) ein.

d. Geben Sie die **Gateway Address** (Gatewayadresse) ein.

e. Geben Sie die **DNS** (DNS-Adressen) in die Felder 1, 2 bzw. 3 ein. Sie müssen mindestens eine DNS-Adresse eingeben.

D2

2. Statische oder feste IP-Adresse

Wenn Ihr ISP die Einrichtung der Verbindung über eine statische oder feste IP-Adresse vorsieht, führen Sie diese Schritte aus:

a. Wählen Sie als WAN-Verbin-dungstyp die Option **Static** (statische IP-Adresse).

b. Geben Sie die **WAN IP Address** (WAN-IP-Adresse) ein.

c. Geben Sie die **Subnet Mask** (Subnetmask) ein.

d. Geben Sie die **Gateway Address** (Gatewayadresse) ein.

e. Geben Sie die **DNS** (DNS-Adressen) in die Felder 1, 2 bzw. 3 ein. Sie müssen mindestens eine DNS-Adresse eingeben.

f. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen), um die Einstellungen zu speichern.

3. PPPoE

Wenn Ihr ISP-Anbieter mitteilt, dass Sie eine Verbindung über PPPoE herstellen, der wenn Sie üblicherweise einen Benutzernamen und ein Kennwort eingeben, um auf das Internet zuzugreifen, führen Sie diese Schritte aus:

D3

a. Wählen Sie als WAN-Verbindungstyp **PPPoE**.

b. Geben Sie unter **User Name** (Benutzername) den Benutzernamen ein.

c. Geben Sie unter **Password** (Kennwort) das Kennwort ein.

d. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen), um die Einstellungen zu speichern.

e. Klicken Sie auf die Registerkarte **Status** und anschließend auf die Schaltfläche **Connect** (Verbinden), um die Verbindung herzustellen.

4. RAS

RAS ist ein Dienst, der nur in Singapur verwendet wird. Wenn Sie eine RAS-Verbindung verwenden, fragen Sie Ihren ISP nach den erforderlichen Setup-Informationen.

D4

5. PPTP

PPTP ist ein Dienst, der nur in Europa verwendet wird. Wenn Sie eine PPTP-Verbindung verwenden, fragen Sie Ihren ISP nach den erforderlichen Setup-Informationen.

D5

6. HBS

HBS ist ein Dienst, der nur in Australien verwendet wird. Wenn Sie eine HBS-Verbindung verwenden, fragen Sie Ihren ISP nach den erforderlichen Setup-Informationen.

D6

E. Sowohl wenn dies nicht bereits durchgeführt haben, klicken Sie jetzt auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen) um Ihre Setup-Einstellungen zu speichern. Schließen Sie den Webbrowser.

F. Schalten Sie das Kabel- oder DSL-Modem ein oder setzen Sie das Gerät zurück.

G. Starten Sie den Computer neu, damit die neuen Router-Einstellungen abgerufen werden.

Hinweis: Benötigen Sie Informationen zu weiteren Einstellungen, beachten Sie den User Guide (nur in englischer Sprache) auf der CD-ROM mit dem Setup-Assistenten oder besuchen Sie die Linksys-Website.

Testen Sie das Setup, indem Sie Ihren Webbrowser auf einem der Computer öffnen und **www.linksys.com/registration** eingeben.

G

Glückwunsch! Der Router ist nun vollständig konfiguriert.

Wenn Sie diese Website nicht öffnen können, sollten Sie die einzelnen Schritte in diesem Abschnitt noch einmal überprüfen oder im Hilfeabschnitt dieser Kurzanleitung nachschlagen.